

Vertretungen des SKL in Organen und Gremien 2023

Der Spitex Kantonverband Luzern ist in folgenden Organen und Gremien vertreten:

- **Schweizerischer Spitex Verband (Spitex Schweiz; <https://www.spitex.ch>)**
 - Form: Spitex Schweiz ist ein Verein. Mitglieder des Verbandes sind die Spitex Kantonverbände, welche als einzige auf ihrem Gebiet die Interessen aller Spitex-Kerndienste (Gemeindekrankenpflege, Hauspflege, Haushilfe) vertreten. Als Kantonverbände im Sinne von Absatz 1 gelten auch Zusammenschlüsse in einer anderen als der Vereinsform, sofern sie Aufgaben eines Kantonverbandes erfüllen.
 - Aufgaben: Als Dachverband der Nonprofit-Spitexorganisationen ist Spitex Schweiz Gesprächspartner und Anlaufstelle für Behörden, Gesundheitsfachleute und Medienschaffende. Als Branchenverband fördert er die professionelle Entwicklung der Spitex-Dienstleistungen. Er vertritt auf nationaler und interkantonaler Ebene die Interessen der Nonprofit-Spitex gegenüber der Politik, den Partnerorganisationen und den Versicherern, erarbeiten in den Bereichen Bildung, Qualität und Kommunikation Richtlinien und Standards für unsere Kantonverbände und deren Basisorganisationen, erfüllt Koordinationsaufgaben, gibt Studien in Auftrag und veröffentlicht Fachpublikationen und Informationsmaterial, nimmt in Vernehmlassungen Stellung zu sozial- und gesundheitspolitischen Grundsatzfragen und beteiligen uns an Projekten im Spitexbereich.
 - Vertretungen: Delegiertenversammlung Spitex Schweiz: Präsidium SKL sowie 3 Delegierte
 Präsidienkonferenz: Präsidium SKL
 Geschäftsleitendenkonferenz: Lothar Sidler, Geschäftsleiter SKL
 FaGe Kommission OdA Santé: Karin Hirschle, Spitex Stadt Luzern
 Fachkommission Kinderspitex: Helene Meyer-Jenni, Geschäftsleiterin Kinderspitex Zentralschweiz
 Verhandlungsdelegation IV/MV/UV: Helene Meyer-Jenni, Geschäftsleiterin Kinderspitex Zentralschweiz
 Projektgruppe „neue Themen“: Tamara Renner, Spitex Luzern
 Expertengruppe Finanzmanual: Karin Marra, Spitex Emmen
 Arbeitsgruppe Qualitätsmanual: Pia Küttel, Spitex Kriens

- **Spitex Verband Zentralschweiz** (<https://www.spitexzentralschweiz.ch>)
 - Form: Der Spitex Verband Zentralschweiz ist ein Verein. Mitglieder des Verbandes sind die Zentralschweizer Spitex Kantonalverbände Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Luzern, Zug (als Vertreter der gemeinnützigen, nicht gewinnorientierten, Spitexorganisationen in den Kantonen der Zentralschweiz). Die Mitglieder des **Spitex Verbands Zentralschweiz** lösen sich im Zwei-Jahres-Turnus in der Verbandsleitung ab. Aktuell ist der Vorort bei Spitex Kanton Zug (www.spitexzug.ch).
 - Aufgabe: Der **Spitex Verband Zentralschweiz** stärkt seine Mitglieder in der Wahrnehmung ihrer gemeinsamen Anliegen. Er koordiniert gemeinsame Aufgaben und ermöglicht gemeinsame Aktivitäten. Der **Spitex Verband Zentralschweiz** ist zusammen mit dem Verein SPITÄLER ZENTRALSCHWEIZ (www.spitze.ch) und dem Zentralschweizer Ausbildungsverband für Pflege- und Alterszentren (www.curaviva-zsb.ch) Träger der Bildung Gesundheit Zentralschweiz (XUND OdA Gesundheit Zentralschweiz, www.xund.ch). Gegenüber dem Spitex Verband Schweiz (www.spitex.ch) nimmt der **Spitex Verband Zentralschweiz** die Position und Aufgaben einer regionalen Kantonalverbands-Konferenz wahr; sie ernennt in dieser Funktion unter anderem Mitglieder in Kommissionen von Spitex Schweiz, in denen die Zentralschweiz als Region vertreten ist.
 - Vertretung: Präsidienkonferenz: Präsidium SKL Geschäftsleitendenkonferenz: Lothar Sidler, Geschäftsleiter SKL

- **Xund OdA Gesundheit Zentralschweiz** (www.xund.ch)
 - Form: OdA (Organisation der Arbeitswelt) XUND ist ein Verein. Die drei Mitgliederverbände (Curaviva Zentralschweiz, Spitäler Zentralschweiz, Spitex Verband Zentralschweiz) stellen je zwei Mitglieder des Vorstands der OdA. Die OdA XUND ist via der KOGS (Verein kantonale OdAs Gesundheit und Soziales) Mitglied bei OdASanté. Spitex Schweiz hat zudem Einsitz im Vorstand der OdASanté.
 - Aufgabe: Als Berufsbildungsverband vertritt die OdA XUND die Bildungsinteressen der Zentralschweizer Alters- und Pflegezentren, Spitäler und Spitexorganisationen. Als Berufsbildungsverband setzt sich die OdA XUND als wichtiger Partnerin regional und national für bestmögliche Rahmenbedingungen für die Aus- und Weiterbildungen ein und ist verantwortlich für das Berufsmarketing. Ziel ist die bedarfsgerechte Aus- und Weiterbildung von genügend und qualifizierten Gesundheitsfachkräften für die Zentralschweiz. Während die Gesundheitsbetriebe Ausbildungsplätze anbieten und für die betriebliche Bildung verantwortlich zeichnen, koordiniert die OdA XUND die betriebliche, überbetriebliche und schulische Ausbildung mit den weiteren Verbundpartnern (Lernortkooperation). Dabei wird sichergestellt, dass die Bedürfnisse der Arbeitgeber in die Aus- und Weiterbildung einfließen. Sämtliche Bildungsangebote werden vom Bildungszentrum XUND durchgeführt. Das Bildungszentrum wird somit analog zum Verband von den Zentralschweizer Gesundheitsbetrieben getragen.
 - Vertretung: Vorstand OdA XUND: Vertretung ab 2024 vorgesehen
Delegierter: Lothar Sidler, Geschäftsleiter SKL

- **Bildungskommission Zentralschweiz** (<https://xund.ch/newsroom/aktuelles/news-detail/bildungskommissionen-aller-drei-branchen-stehen/>)
 - Form: Kommission des Spitex Verbandes Zentralschweiz. Die Bildungskommission wird von der Präsidentenkonferenz des Spitex Verbandes Zentralschweiz eingesetzt und mandatiert.
 - Aufgabe: Die Bildungskommission befasst sich als Fachkommission des Verbands in seinem Auftrag mit allen Fragen der Aus- und Weiterbildung, soweit sie die Spitex als Branche anbelangen. Die Bildungskommission kann den Verband gegenüber Dritten vertreten, namentlich gegenüber der OdA XUND, dem Bildungszentrum XUND und dem Spitex Verband Schweiz.
 - Vertretung: Karin Hirschle, Delegierte Spitex Verband Zentralschweiz (Spitex Luzern)
Bernadette Blaser, Delegierte Spitex Kantonalverband Luzern (Spitex Kriens)
Marianne Schärli, Delegierte Vorstand OdA XUND (Vize-Präsidentin Vorstand SKL)

- **eHealth Zentralschweiz** (<https://www.ehzs.ch/ehealth>)
 - Form: eHealth Zentralschweiz ist ein Verein. Die Mitgliedschaft steht den zentralschweizer Kantonen, den zentralschweizer Spitäler und Kliniken, den kantonalen Leistungserbringerverbänden und -organisationen mit Sitz in der Zentralschweiz, den kantonalen Patienten-organisationen und -verbänden mit Sitz oder einer Niederlassung in der Zentralschweiz offen.
 - Aufgabe: Der Verein fördert die nutzbringende Anwendung von eHealth-Lösungen in der Versorgungsregion Zentralschweiz. Er betreibt eine Koordinationsstelle eHealth Zentralschweiz für die Koordination von eHealth in der Region, für die regionale Abstimmung der eHealth-Strategien zum Wohl der Patienten, für die regelmässige Information der Vereinsmitglieder und der interessierten Öffentlichkeit (Politik, Medien, Patientinnen und Patienten) über eHealth in der Zentralschweiz, für die Unterstützung der Lancierung von nutzbringenden eHealth-Anwendungen und für die Unterstützung seine Mitglieder bei der Umsetzung des Bundesgesetzes über das elektronische Patientendossier.
 - Vertretung: Vorstand: Jim Wolanin, Präsident Spitex Kantonalverband
Kerngruppe: Judith Schwander, Vorstand Spitex Kantonalverband

- **Regionalkonferenz Spitex Nordwestschweiz&Luzern**
 - Form: Spitex Nordwestschweiz ist eine Arbeitsgruppe der Spitex Kantonalverbände Bern, Solothurn, Aargau, Basel-Stadt, Basel-Land und Luzern
 - Aufgabe: Zusammenarbeit der Spitex Kantonalverbände, Knowhow teilen, gemeinsame Einflussnahme auf Spitex Schweiz.
 - Vertretung: Präsidium
Lothar Sidler, Geschäftsleiter SKL

- **Kommission zur Förderung der Ausbildung in der Langzeitpflege**
([https://disg.lu.ch/kommissionen/Kommission zur Foerderung der Ausbildung in der Langzeitpflege](https://disg.lu.ch/kommissionen/Kommission_zur_Foerderung_der_Ausbildung_in_der_Langzeitpflege))
 - Form: Gesetzlich vorgesehene, kantonale Kommission. Vom Regierungsrat ernannte Kommission. Dieser gehören je eine Vertretung des SKL, der Association Spitex privée Suisse (asps), von Curaviva Luzern, von Senesuisse, des VLG (Verbandes Luzerner Gemeinden) und des Gesundheits- und Sozialdepartementes an. Die Gemeindevertretung führt den Vorsitz. Im Übrigen konstituiert sich die Kommission selbst.
 - Aufgabe: Die Kommission ist zuständig für die Aufsicht und die Kontrolle über die Beitragserhebung und -verteilung der Verbände sowie für die Evaluation der Förderung der Ausbildung eine Kommission.
 - Vertretung: Hannes Koch, Vorstand SKL

- **Verband Luzerner Gemeinden** (www.vlg.ch)
 - Form: Der VLG ist ein Verein. Mitglieder können die Einwohnergemeinden des Kantons Luzern sein.
 - Aufgabe: Der Verband bezweckt die Wahrung gemeinsamer Interessen aller Einwohnergemeinden im Kanton Luzern. Er tritt gegen aussen unter Berücksichtigung der Gemeindeautonomie und der gemeinsamen Interessenwahrung als alleiniger Ansprech- und Verhandlungspartner auf. Intern ist der Verband ist für die Gemeinden und Behördenmitglieder nebst den Fachbereichen primäre Anlaufstelle für kommunale Anliegen. Der Verband bearbeitet seine Aufgaben grundsätzlich über ständige Fachbereiche (Bereiche), unter über den Fachbereich Gesundheit und Soziales.
 - Vertretung: Aktuell keine Vertretung aus dem Spitex Kantonalverband Luzern

- **Verein Palliative Luzern** (www.palliativ-luzern.ch)
 - Form: Palliativ Luzern ist ein Verein. Mitglieder können natürliche und juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts sein.
 - Aufgabe: Förderung der Palliative Care im Kanton Luzern. Palliativ Luzern ist ein Zusammenschluss der an der Palliativmedizin interessierten und beteiligten Personen und Institutionen. Palliativ Luzern hat sich zum Ziel gesetzt, Betroffenen und Interessierten wichtige Informationen aus dem Gebiet der Palliativmedizin zugänglich zu machen, die verschiedenen Anbieter von Palliativmedizin im Kanton Luzern besser zu vernetzen, die Weiter- und Fortbildung auf dem Gebiet der Palliativmedizin zu fördern, die Öffentlichkeit und die Politik über die Anliegen und Probleme der Palliativmedizin in unserem Kanton besser zu informieren. Palliativ Luzern versteht sich als Drehscheibe und Informationsplattform mit dem Ziel, allen Betroffenen die bestmögliche Betreuung zukommen zu lassen.
 - Vertretung: Judith Schwander, Mitglied Vorstand SKL

- **Board ambulant (Kanton LU)**
 - Form: Board ambulant ist eine Arbeitsgruppe. Regelmässige Treffen von Vertreter der Leistungserbringer wie Spitex, LUKS, Klinik Hirslanden St. Anna, Luzerner Ärzteschaft und der Patientenstelle
 - Aufgabe: Begleitet die Umsetzung der kantonalen Strategie «ambulant vor stationär» (<https://gesundheit.lu.ch/themen/gesundheitsversorgung/ambulantvorstationaer>)
 - Vertretung: Marianne Schärli, Vize-Präsidentin Spitex Kantonalverband